

## **Einbruch in Telekom-Filiale**

Mainz, Am Brand, Sonntag, 19.11.2017, 00:40 Uhr - Ein bisher unbekannter Täter ist in der Nacht zum Sonntag in die Telekom-Filiale am Brand eingebrochen. Nach ersten Ermittlungen hebelte der Einbrecher eine der doppelflügeligen Eingangstüren mit Brachialgewalt auf und verschaffte sich so Zugang in den Verkaufsraum. Hier wurden mindestens 13 Smartphones verschiedener Marken entwendet. Der Unbekannte steckte die Geräte in eine mitgeführte Umhängetasche. Anschließend flüchtete er in unbekannte Richtung. Die Nahbereichsfahndung der Polizei wurde sofort eingeleitet, verlief jedoch ergebnislos. Die genaue Höhe des Sachschadens und der Wert des Stehlgutes werden noch ermittelt. Es gibt eine vage Personenbeschreibung: Der Täter war bekleidet mit einer schwarzen Jacke, Jeans, weißen Turnschuhen, trug eine schwarze Schirmmütze mit weißen Punkten und führte eine schwarze Umhängetasche mit sich. Hinweise bitte an die Kriminalpolizei Mainz, Telefon: 06131-653633.

## **Versuchter Einbruch in Metzgerei**

Mainz, Klarastraße, Freitag, 17.11.2017, 18:45 Uhr, bis Samstag, 18.11.2017, 05:45 Uhr - Unbekannte Täter haben in der Nacht zum Samstag versucht in eine Metzgerei in der Klarastraße einzubrechen. Die Einbrecher hatten sich Zugang über das Treppenhaus des Mehrfamilienhauses verschafft und den Schließzylinder zur im Erdgeschoss befindlichen Eingangstür der Metzgerei entfernt. Allerdings gelangten die Täter nur in den rückwärtigen Flurbereich der Metzgerei. Hier wurde von einer weiteren Tatbegehung abgesehen. Möglicherweise wurden die Täter gestört. Hinweise bitte an die Kriminalpolizei Mainz, Telefon: 06131-653633.

## **Drei Pkw aufgebrochen**

Laubenheim, Oppenheimer Straße, Samstag, 19.11.2017, 00:00 bis 08:30 Uhr - Unbekannte Täter haben in der Nacht zum Samstag in der Oppenheimer Straße insgesamt drei Fahrzeuge aufgebrochen. In allen Fällen wurden die Seitenscheiben der Pkw eingeschlagen und das Fahrzeuginnere nach Wertgegenständen durchwühlt. Entwendet wurden ein Autoradio, zwei mobile Navigationsgeräte sowie das vorgefundene Münzgeld. Bei den Pkw handelte es sich um einen Pkw Opel-Astra, einen VW und einen Chevrolet. Hinweise bitte an die Kriminalpolizei Mainz, Telefon: 06131-653633.

## **Versuchter Einbruch in Einfamilienhaus**

Weisenau, An der Kirche, Samstag, 18.11.2017, 17:30 Uhr, bis Sonntag, 19.11.2017, 07:30 Uhr  
- Ein bisher unbekannter Täter hat versucht in der Nacht zum Sonntag in ein Einfamilienhaus in der Straße "An der Kirche" einzubrechen. Nach der Spurenlage scheiterten mehrere Versuche des Einbrechers verschiedene Fenster sowie die Haustür aufzuhebeln. Offenbar gab der Unbekannte dann die erfolglosen Versuche auf und flüchtete. Eine aufmerksame Nachbarin entdeckte am Sonntagmorgen die Hebelspuren und verständigte umgehend die Polizei. Hinweise bitte an die Kriminalpolizei Mainz, Telefon: 06131-653633.

## **Taschendieb entwendete Portemonnaie**

Mainz, Am Brand, Samstag, 18.11.2017, 15:30 Uhr - Ein unbekannter Täter entwendete unbemerkt die Geldbörse einer jungen Frau (24) aus deren Handtasche. Die 24-Jährige war in einem Modegeschäft "Am Brand" gewesen und hatte ihre Handtasche eng am Körper getragen. Als sie das Geschäft verließ, fiel ihr auf, dass die Handtasche offen war und das Portemonnaie mit circa 30 Euro und persönlichen Dokumenten fehlte. Am 19.11.2017 erschien ein Mann auf der Polizeiinspektion in der Altstadt und gab ein Portemonnaie ab, das er bei seiner Suche nach Pfandflaschen in einem Mülleimer gefunden hatte. Es war die Geldbörse der 24-Jährigen.

## **Zwei Körperverletzungsdelikte**

Mainz, Großen Bleiche, Mann mit Flasche auf den Kopf geschlagen - Samstag, 18.11.2017, 03:07 Uhr - Ein Zeuge meldete eine verletzte Person in der Großen Bleiche. Vor Ort fanden die Polizeibeamten einen am Boden liegenden Mann mit Kopfverletzungen. Der 33-jährige Mainzer war ansprechbar, konnte sich aber an nichts erinnern. Passanten, die die Polizei gerufen und ihm geholfen hatten, erzählten, dass im Vorfeld ein Streit zwischen dem Mann und einer Gruppe von etwa fünf Personen stattgefunden hatte. Ein Mann aus der Gruppe hätte dem 33-Jährigen mit einer Bierflasche auf den Kopf geschlagen. Anschließend flüchtete die Gruppe in Richtung Neubrunnenplatz. Beschreibung: Vermutlich fünf Personen, davon mindestens eine Frau, Ein Mann trug einen Anzug, hatte blonde Haare, Die Frau trug ein weißes Kleid/Gewand, lange blonde Haare. Im Anschluss an die Anzeigenaufnahme wurde der 33-Jährige mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus verbracht. Hinweise bitte an die Polizei in der Altstadt: 06131 - 65 4110

Mainz, Holzhofstraße, Kieferverletzungen in der Diskothek - Sonntag, 19.11.2017, 03:13 Uhr: Die Rettungsleitstelle teilte telefonisch eine Körperverletzung vor dem Cinestar in der Holzhofstraße mit. Vor Ort traf die Polizei auf einen 24-jährigen Mann, der erhebliche Verletzungen am Kiefer hatte, möglicherweise einen Kieferbruch. Zeugen gaben an, dass der junge Mann auf der Tanzfläche ins Taumeln geraten wäre und der Türsteher ihn herausgebracht hätte. Wie es zu dem Kieferverletzungen gekommen war, ist noch nicht bekannt. Zeugenhinweise bitte an die Polizei in der Altstadt: 06131 - 65 4110

### **Graffiti am Mombacher Tor**

Mainz, Mombacher Straße, Sonntag, 19.11.2017, 22:30 Uhr, bis Montag, 20.11.2017, 03:43 Uhr - Unbekannte Täter beschädigten zwei Tore der Deutsche Bahn Netz AG, Mombacher Straße, mit Graffiti. Diese waren jeweils circa 4 x 2 Meter groß und stellen den Namenszug "USM" dar. Zeugenhinweise bitte an die Polizei in der Neustadt: 06131 - 654210

### **STOP-Schild überfahren - Zwei Fahrzeuge stark beschädigt**

Mainz, Zanggasse, Samstag, 18.11.2017, 23:40 Uhr - Ein 21-jähriger BMW-Fahrer befuhr die Zanggasse in Fahrtrichtung Kaiserstraße. Ein 20-jähriger Mercedes-Benz-Fahrer befuhr die Hintere Bleiche in Fahrtrichtung Gärtnergasse und überfuhr an der Kreuzung zur Zanggasse ein Stoppschild. Dadurch kollidierte er mit dem BMW-Fahrer, dessen Airbag ausgelöst wurde. Der 21-Jährige wurde leicht verletzt. Er wurde zur weiteren Untersuchung in ein Krankenhaus gebracht. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und wurden durch den Abschleppdienst abtransportiert.

### **Rollerdiebe vertrieben ?**

Finthen, Max-Planck-Straße Montag, 20.11.2017, 01:10 Uhr - Zeugen meldeten mehrere verdächtige Personen auf einem Feldweg hinter der Max-Planck-Straße. Vor Ort konnten die Polizeibeamten zwar niemanden mehr antreffen, aber es konnte ein umgeworfener Motorroller am Wegrand festgestellt werden. An dem Roller waren Verkleidungsteile aufgebrochen und mehrere Kabel durchgeschnitten worden. Die Plastikverkleidung des Zündschlosses wurde

ebenfalls auf dem Feldweg liegend festgestellt. Diese und der Roller wurden sichergestellt. Durch eine Halterabfrage des angebrachten Kennzeichens wurde ermittelt, dass der Halter in der Nähe wohnt. Er wurde informiert. Die Ermittlungen laufen.

### **Festnahmen nach Autoaufbrüchen**

Wiesbaden, Bahnhofstraße, 18.11.2017, gg. 01.45 Uhr - (ho) Beamte der Wiesbadener Polizei haben am frühen Samstagmorgen zwei Jugendliche im Alter von 16 und 17 Jahren festgenommen, die dringend tatverdächtig sind, für mehrere Autoaufbrüche verantwortlich zu sein. Die Beiden fielen bei einer Personenkontrolle auf, bei der auch der Rucksack des 16-Jährigen genauer unter die Lupe genommen wurde. Die Beamten staunten nicht schlecht, als sie dabei drei mobilen Navigationsgeräte und Einbruchswerkzeug fanden. Als daraufhin eine Absuche der Umgebung stattfand, wurden mehrere aufgebrochene Fahrzeuge festgestellt, bei denen die Seitenscheiben eingeschlagen waren. In einem Fall konnte der Fahrzeughalter verständigt und damit eines der sichergestellten Navis zugeordnet werden. Gegen die beiden Beschuldigten wurde Strafanzeige wegen schwerem Diebstahls eingeleitet.

### **26-Jähriger geschlagen und getreten**

Wiesbaden, Langgasse, 18.11.2017. gg. 04.50 Uhr - (ho) Ein 26-jähriger Mann ist am frühen Samstagmorgen in der Fußgängerzone Opfer von unbekanntem Schlägern geworden. Nachdem der Geschädigte, seinen Angaben zufolge, mit mehreren Männern in einen Streit geraten war, prügeln diese schließlich auf ihn ein bis er zu Boden stürzte. Dort traten die Angreifer noch mehrfach auf ihr Opfer ein und flüchteten schließlich vom Tatort. Die vier bis sechs Schläger seien ca. 1,80 Meter groß, Anfang 30 und den Angaben des 26-Jährigen zufolge, Afghanen gewesen. Hinweise zur Tat oder zur Identität der Schläger nimmt das 1. Polizeirevier unter der Telefonnummer (0611) 345-2140 entgegen.

### **Polizisten bei Widerstand verletzt**

Wiesbaden, Schwalbacher Straße, 17.11.2017, gg. 12.30 Uhr - (ho) Zwei Polizeibeamte sind bei einer Auseinandersetzung mit einem 17-Jährigen am Freitagmittag in der Schwalbacher Straße leicht verletzt worden. Der Jugendliche war zuvor im Rahmen einer Körperverletzungshandlung in einem Stadtbus aufgefallen. Als der Beschuldigte daraufhin mit

zum Revier genommen werden sollte, setzte er sich heftig zur Wehr und beleidigte die Einsatzkräfte. Daher wird nun nicht nur wegen der Körperverletzung in dem Bus, sondern auch wegen Widerstandes gegen Vollstreckungsbeamte und Beleidigung gegen den jungen Mann ermittelt.

### **Hochzeitgesellschaft verunglückt**

Wiesbaden, Mainzer Straße, 18.11.2017, gg. 17.30 Uhr - (ho) Den Verlauf ihrer Feier hatte sich am Samstag eine Hochzeitgesellschaft wohl anders vorgestellt. Stattdessen endete der Autocorso für eine 25-jährige Autofahrerin in einem Rettungswagen und mit einem Gesamtschaden in fünfstelliger Höhe. Der Fahrzeugcorso war gegen 17.30 Uhr auf der Mainzer Straße stadtauswärts unterwegs, als der Brautkranz des Führungsfahrzeuges von der Motorhaube rutschte. Der 30-jährige Fahrer des Brautfahrzeuges bremste daher ab, um den Kranz wieder aufzuheben. Dies bekamen jedoch offensichtlich nicht alle Fahrer der Gesellschaft mit und zwei Beteiligte des Corsos schoben insgesamt fünf Fahrzeuge gegeneinander. Die 25-Jährige FahrerIn eines beteiligten Wagens wurde vor Ort behandelt, verzichtete jedoch auf eine Mitnahme ins Krankenhaus.